



**Vater Kind Turnier** „Originalität Jugendwart“

Am 30.01. war es wieder soweit. Die 2. Auflage des Vater-Kind-Turniers fand statt. Das Event, das in Zusammenarbeit mit dem interkulturellen Väterbüro der Stadt Wolfsburg organisiert wurde, könnte zu einer festen Institution in unserem Vereinsheim werden. Zwar war der Andrang diesmal nicht ganz so groß, wie beim ersten Mal, dies war aber auch der späten Veröffentlichung in der Zeitung geschuldet, die erst eine halbe Woche vor dem Termin davon Berichtete. Das hat die Anmeldezeit auf nicht mal 3 Tage reduziert. Dennoch haben es 10 Väter mit 11 Kindern ins Vereinsheim geschafft um den nächsten Vater-Kind-Meister zu küren. Zu Beginn sollten sich die Kids Teamnamen ausdenken, unter denen sie antreten wollen. Das war für die kleinen überhaupt kein Problem und erfahrene WTWC-Kämpfer schauten ganz neidisch auf Namen wie „Lochnix“ oder „Die Donnerkugeln“. Danach gab es erst mal eine kurze Einführung von Olaf in Disziplinen, Technik und Aufbau. Im Anschluss ging das Turnier los. Gespielt wurde 6-Ball, eine abgespeckte 9-Ball-Variante, im Zugvogel-Modus. Der Titelverteidiger aus unseren eigenen Reihen, Jens Herzog ist mit seinen beiden Töchtern ebenfalls wieder am Start gewesen. Mit der Titelverteidigung wurde das aber nichts. Außer man dreht die Tabelle um. Leonie und Leni erklärten mir, mit ihrem Vater können man nichts gewinnen, der spiele zu schlecht. Mädels, ich kenne das, ich spiele mit ihm Mannschaft. Der Titel ging an ein anderes Team namens „Die Billard-Löwen“. In knapp 2 Stunden Spielzeit gewannen sie 8 Partien und waren damit unangefochten an der Spitze. Platz 2 und 3 mussten in einem Shoot-out entschieden werden. Die Teams „Die Donnerkugeln“ und „Lochnix“ waren mit jeweils 6 Zählern punktgleich. Das Shoot-out entschieden die „Lochnix“ für sich und wurden somit verdient zweiter, „die Donnerkugeln“ dritter. Bei der Siegerehrung gab es noch ein besonderes Highlight: Lars Ermoneit hat für den Gewinner einen Queue samt Koffer gespendet. Eine ganz tolle Geste, vielen Dank dafür Lars. Auch sonst möchte ich mich bei allen Helfern recht herzlich bedanken. Alle haben Tatkräftig mitgeholfen. Ob hinterm Tresen, oder an den Tischen, wo sie Kindern wie Vätern mit tollen Tipps und Hilfestellungen beiseite gestanden haben. Vielen Dank dafür. Ich denke, das war wieder eine gelungene Aktion und das Feedback von Vätern und Kindern war durch und durch positiv. Alle Kinder haben eine Urkunde bekommen, sodass niemand mit leeren Händen nach Hause gehen musste. Die ersten 3 Plätze haben in Verbindung mit der Urkunde einen Gutschein über Jugendtraining bzw. kostenloses Spielen im Vereinsheim erhalten. Für das Jugendtraining steht meine E-Mail und Handynummer drauf. Wenn jemand zum Spielen kommt, trägt einfach auf der Rückseite der Urkunde ein, wie lange die gespielt haben, bis der Gutschein aufgebraucht ist.



„Die Gewinner mit der tollen Spende von Lars Ermoneit.“

Vielen Dank und sportlichen Gruß  
**Euer Jugendwart**

**9.Ball Bezirksmeisterschaft**

Was im 8.Ball (3 von möglichen 4 Titeln) so gut anfang, konnte im 9.Ball leider nicht bestätigt werden. Hier reichte es für **keinen** Wolfsburger Titel, aber immerhin gingen alle zweiten Plätze an uns.

Bei den **Herren** konnten sich Lars und Ronnie in der Gruppenphase durchsetzen und mussten dann im Viertelfinale Einfach KO leider direkt gegeneinander. Hier hatte Lars den besseren Lauf und gewann ohne größere Probleme. Auch der Halbfinalsieg war zur keiner Zeit in Gefahr. Nur im Finale konnte Lars seine gute Leistung nicht halten und musste sich schließlich gegen Patryk Gurzynski aus Braunschweig geschlagen geben.

Bei den **Damen** starteten leider nur 7 Teilnehmerinnen. Anke hatte dieses Mal keinen guten Tag erwischt, sie schaffte zwar noch den Finaleinzug, musste sich dann aber gegen Sarah Walecki geschlagen geben.

Bei den **Ladies** hatte Lotte einen super Tag erwischt. Sie konnte sich bis ins Finale kämpfen und wenn sie da noch die 9 zum Matchgewinn rein geschossen hätte, dann wäre sie mit dem Titel nach Wolfsburg zurückgekehrt. Aber „hätte, wenn und aber“ zählt nicht, somit gewann Sabine Bauer mit 5:4.

Bei den **Senioren** ging es mit einer spannenden Auslosung los, denn bei 16 Teilnehmern bedeutete dies - 4er Gruppen und nur der Erste kommt weiter. Dean wurde mit Kai Burkhardt, Sascha Meister und Michael Kanngießer in eine Gruppe gelost, alles Titelkandidaten. Somit kam es auch so, wie es kommen musste, jeder durfte mal gegen jeden gewinnen und die Entscheidung fiel erst im letzten Gruppenspiel. Dean musste gegen Sascha antreten und brauchte mindestens 3 Spielpunkte. Es begann für Dean überhaupt nicht gut und er lag schnell und weit zurück. Schließlich konnte er sich aber noch mal zurück kämpfen und die Partie sogar mit 5:4 für sich entscheiden. Im Halbfinale hatte er dann wenige Probleme und gewann recht deutlich gegen Torsten Walker. Im Finale musste er sich allerdings gegen David König geschlagen geben und somit reichte es hier auch nur zum zweiten...

**Kurznachrichten**

- 1.Mannschaft schlägt den ungeschlagenen Tabellenführer und ist seit drei Spieltagen ungeschlagen.
- 2.Mannschaft mit Endspurt in der Hinrunde und besseren Start in die Rückrunde, Klassenerhalt rückt näher.
- 3.Mannschaft sieht es ähnlich wie die zweite und der Klassenerhalt rückt immer näher.
- 4.Mannschaft hat noch alle Möglichkeiten, muss aber für den Klassenerhalt auch noch einiges machen.
- 5.Mannschaft hat den Klassenerhalt bereits sicher und Vater/Sohn kämpfen um die beste Quote, momentan stehen beide bei 64,29%.

**Termine**

- 11.02. – 2.Spieltag Senioren Mannschaft
- 12.02. – Bereichsversammlung
- 18./19.02. – 9./10. Spieltag Bundesligen
- 25.02 – Bezirksmeisterschaften 10.Ball
- 04./05.03 – 6.Spieltag Mannschaften

**Einsendeschluss**

Einsendeschluss für den Newsletter 03/2017 ist der 26.01.2017 Themenvorschläge / Beschwerden etc. an: [pressewart@pbsg-wob.de](mailto:pressewart@pbsg-wob.de)

**IMPRESSUM**